

Uri · Seite 23, Artikel 1/2
Er lebt sein künstlerisches Talent aus



Arthur Bossi bei der Arbeit im Drechsler-Atelier. Bilder: Paul Gwerder (Altdorf, 14. Dezember 2018)



Arthur Bossi inmitten seiner Vasen bei der Präsentation seines Weineinschekers, in dem bis zu 20 Liter fassende Magnumflaschen Platz haben.

Altdorf In seinem Drechsler-Atelier in Altdorf verarbeitet der bald 68-jährige Arthur Bossi die edelsten Urner Berghölzer zu exklusiven Vasen, Schalen oder Töpfen. Nicht zuletzt Weinliebhaber werden in seinem Atelier fündig.

Paul Gwerder

redaktion@urnerzeitung.ch

Vor fünf Jahren ist der heute 63-jährige Arthur Bossi von der Stadt in den Kanton Uri gezogen: «Hier in Altdorf, inmitten der wunderbaren Bergwelt ist es einfach nur schön», sagte er. In der Stadt habe es ihm eigentlich nie gefallen. Nun hat er Zeit, sein künstlerisches Talent auszuleben – im Keller, den er als Drechsler-Atelier eingerichtet hat.

Aufgewachsen ist Bossi im beschaulichen Werdenberg im St.Galler Rheintal. Nach der Schulzeit hat er eine Malerlehre absolviert, danach eine Firma gegründet und sich als Malermeister mit fast zwei Dutzend Mitarbeitern auf die Renovation von Kirchen und alten aristokratischen Häusern spezialisiert. Seine grosse Leidenschaft war es damals, den alten verblichenen Gemälden wieder ihre ursprüngliche Farbe zu geben. Nach fast 20 Jahren fing er als «Betonsanierer» etwas total Neues an und war im Brücken- und Tunnelbau tätig. Mit 53 Jahren stieg Bossi in die Immobilienbranche ein, kaufte und verkaufte Häuser und liess als Bauherr auch einige Liegenschaften erstellen. Nach dieser turbulenten Zeit führte er noch zwei Jahre ein Restaurant in Zug, wo er als versierter Koch seine Gäste verwöhnte, bevor er sich im Kanton Uri «zur Ruhe» setzte.

Holz dominiert sein Leben

Ein Blick in das geräumige Wohnzimmer zeigt, dass Arthur Bossi ein grosser Liebhaber von Holz ist. Vom Sideboard über die Tische und die Kücheneinrichtung, alles besteht aus einheimischem Holz. Sogar das massive Bett aus Lärchenholz, in dem keine einzige Schraube oder Nagel steckt, hat Bossi selber geschreinert. Obwohl er das nicht gelernt hatte, ging er fast professionell bei der Herstellung der Möbelstücke vor, denn bevor es an die Ausführung ging, hat er eine Skizze des Möbelstückes nach alter Väter Sitte als Vorlage mit Hand gezeichnet.

Das grosse Hobby von Bossi ist heute das Drechseln. In seinem Atelier verarbeitet er die edelsten Urner Berghölzer zu exklusiven Vasen, Schalen, Töpfen oder «Weinkühlern». Dabei verwendet er Föhren-, Birken-, Blautannen-, Eschen-, Kirschen-, Zwetschgen- oder Buchenholz. In einer speziellen Drehmaschine spannt er das Holz ein, und wenn dieses sich dann rasend schnell dreht, bearbeitet er das Holzstück mit speziellen Messern, dass die Späne nur so fliegen. «Jetzt kann ich das Holz so formen, wie ich will», erklärte der Drechsler dabei und er muss aber bei dieser Arbeit aufpassen, dass es ihm die künftige Vase bei dieser Millimeterarbeit nicht sprengt. Mit einem speziellen giftfreien Beschichtungsverfahren, bei dem Bossi Flüssiggas verwendet, sorgt er dafür, dass seine Vasen, Schalen oder Töpfe absolut wasserdicht sind. Besonders stolz ist der Künstler auf seine exklusiven Blumenvasen. «Die Schnittblumen sind darin länger haltbar und ein besonderes Phänomen ist für mich, dass dabei das Wasser auch noch nach einer Woche immer noch frisch ist und keinen schlechten Geruch verströmt», schildert Bossi. Die attraktiven Holzgegenstände versieht er selber noch mit Gravuren nach Wunsch, wie etwa Wappen oder Horoskope.

«Weineinschenker» als spezieller Blickfang

In seinem Sortiment hat Bossi auch Schalen für Apérogebäcke, Nüssli oder Reibkäse, die sich hervorragend zur Aufbewahrung von Lebensmitteln eignen. Die Holzgegenstände sind ebenfalls beliebt als Schmuckdosen oder sind auch als Accessoires immer ein Dekorationsgegenstand für jede Wohnung. Ein besonderer Blickfang für die Besucherinnen und Besucher ist der multifunktionale «Weineinschenker», in welchen Magnumflaschen bis zu 20 Litern Platz haben. Dabei kann der Kunde das Gerät, in welchem die Flasche liegt, mit einer kleinen Kurbel drehen und der Wein fliesst in das daruntergestellte Glas, ohne dass ein Tropfen vergossen wird.

Übrigens: Dass Arthur Bossi nicht nur ein Drechsler ist, sondern auch das Talent für die Holzschnitzerei hat, beweist eine wunderbare Eule, die er geschnitzt hat.

Hinweis

Gegenstände von Arthur Bossi kann man bei «Floristikart» in Altdorf oder via Internet über www.holz-design-uri.ch erwerben.